



Österreichischer Buchpreis

7. März 2022

Österreichischer Buchpreis 2022: Jetzt einreichen!

Ab sofort können Verlage bis **17. April 2022** ihre aktuellen Werke für den Wettbewerb einreichen. Der zu vergebende **Österreichische Buchpreis** sowie der **Debütpreis** sind mit insgesamt **45.000 Euro** dotiert. Das **Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport**, der **Hauptverband des Österreichischen Buchhandels** und die **Arbeiterkammer Wien** richten den Preis gemeinsam aus.

Der Österreichische Buchpreis stellt die heimische Literatur in den Mittelpunkt: Der Wettbewerb zielt darauf ab, die **Qualität und Vielstimmigkeit** der **österreichischen Gegenwartsliteratur** zu würdigen und ihr im deutschsprachigen Raum die gebührende Aufmerksamkeit zu garantieren. Im vergangenen Jahr wurde **Raphaela Edelbauer** mit ihrem Buch „*DAVE*“ (Klett-Cotta) ausgezeichnet. Der **Debütpreis** ging an **Anna Albinus** für „*Revolver Christi*“ (edition FOTO.tapeta).

Details zur Ausschreibung

Teilnahmeberechtigt sind **Verlage**, die **Mitglieder** im **Hauptverband des Österreichischen Buchhandels**, im **Börsenverein des Deutschen Buchhandels** oder im **Schweizer Buchhändler- und Verlegerverband** sind. Die Einreichung zum Österreichischen Buchpreis 2022 ist **kostenlos**. Pro Verlag können maximal **zwei Titel österreichischer Autor:innen** aus dem Bereich der Literatur in Form **belletristischer, essayistischer, lyrischer oder dramatischer Werke** eingereicht werden. Diese müssen zwischen **8. Oktober 2021 und 11. Oktober 2022** erschienen sein oder erscheinen. Zudem können **Erstlingstitel** österreichischer Autor:innen aus dem Bereich der Literatur in Form belletristischer, essayistischer, lyrischer oder dramatischer Werke für den **Debütpreis 2022** eingereicht werden, der von der **Arbeiterkammer Wien** gestiftet wird.

Nähere Informationen zu den **Ausschreibungskriterien** finden Sie [hier](#).
Weitere Details zu den **Teilnahmebedingungen** finden Sie [hier](#).
Hier geht es direkt zur [Anmeldung](#).

Die Fachjury

Die Entscheidung über die Auszeichnungen treffen auch in diesem Jahr unabhängige

Expert:innen ihres Fachs. Die Jury für den Österreichischen Buchpreis setzt sich 2022 aus **Bernhard Bastien** (Buchhändler, Buchhandlung Lerchenfeld), **Edith-Ulla Gasser** (Redakteurin, Ö1), **Stefan Gmünder** (Literaturkritiker, Der Standard und Volltext), **Katharina Teutsch** (Literaturkritikerin, FAZ) und **Norbert Christian Wolf** (Literaturwissenschaftler, Universität Wien) zusammen.

Longlist / Shortlist

Nach Ende der Einreichfrist wählen die Juror:innen unter allen Einreichungen **zehn Werke** für die **Longlist des Österreichischen Buchpreises** sowie **drei Titel** für die **Debütpreis-Shortlist** aus, die beide am **6. September 2022** veröffentlicht werden. Die **fünf nominierten Werke der Shortlist** für den Österreichischen Buchpreis werden am **11. Oktober 2022** verkündet.

Preisverleihung zum Auftakt der Buch Wien (23. bis 27. November)

Erst am **21. November**, dem **Abend der Preisverleihung**, erfahren die **fünf Autor:innen der Shortlist** sowie die **drei Autor:innen der Debütpreis-Shortlist**, wem die Auszeichnungen zuerkannt werden. Die Ehrung findet im **Kasino am Schwarzenbergplatz** statt.

Die Preisträgerin oder der Preisträger des **Österreichischen Buchpreises** erhält **20.000 Euro**, die vier anderen Nominierten jeweils **2.500 Euro**. Der **Debütpreis** ist mit **10.000 Euro** dotiert, die beiden weiteren Finalist:innen bekommen ebenfalls **2.500 Euro**.

Weitere Informationen zum Österreichischen Buchpreis 2022 finden Sie unter oesterreichischer-buchpreis.at.

Zusätzliche Infos finden Sie auch auf [Facebook](#).

Das Logo des Österreichischen Buchpreises steht [hier](#) zum Download bereit.



**Hauptverband des
Österreichischen Buchhandels**

Rücksprachehinweis:

Hauptverband des Österreichischen Buchhandels
Alexander Lippmann
Grünangergasse 4, 1010 Wien
Tel.: +43 1 512 15 35 25
lippmann@hvb.at